

Ergebnisveröffentlichung Q2 GJ 2025

1. Januar bis 31. März 2025



München, 8. Mai 2025 – Siemens Energy veröffentlichte heute die Ergebnisse für das 2. Quartal des Geschäftsjahres 2025, das am 31. März 2025 endete.

Anhebung der Prognose nach starken Ergebnissen im ersten Halbjahr, insbesondere im zweiten Quartal – profitables Wachstum im Fokus

„Die steigende Nachfrage nach Strom hat zu einem außerordentlich starken Quartal und ersten Halbjahr unseres Geschäftes geführt. Der verbesserte Ausblick spiegelt unsere Zuversicht in die anhaltenden Marktchancen wie auch unsere hervorragende Projektabwicklung wider. Auch angesichts der unsicheren makroökonomischen Bedingungen liegt unser Fokus unverändert auf profitablen Wachstum“, sagt Christian Bruch, CEO der Siemens Energy AG.

- Nach dem starken Geschäftsjahresstart setzte sich die positive Entwicklung von Siemens Energy im abgelaufenen Quartal fort. Die günstigen Markttrends haben die Nachfrage nach unseren Produkten auf breiter Basis steigen lassen. Hinzu kamen eine starke Auftragsabwicklung und operative Leistung, zu der alle Segmente beitrugen. Insgesamt gesehen verzeichnete Siemens Energy dadurch bislang eines der stärksten Quartale.
- Der Auftragseingang von Siemens Energy belief sich auf 14,4 Mrd. €. Damit übertraf er das Vorjahresquartal auf vergleichbarer Basis (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) um 52,3 %. Dies war neben dem sehr starken Wachstum bei Grid Technologies in erster Linie auf Gas Services zurückzuführen, das den bislang höchsten Auftragseingang in einem Quartal verzeichnen konnte. Das Book-to-Bill-Verhältnis (Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatzerlösen) war erneut stark und lag bei 1,45. Dies führte beim Auftragsbestand zu dem neuen Rekordwert von 133 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse stiegen in allen Segmenten prozentual zweistellig. Insgesamt erhöhten sich die Umsatzerlöse auf vergleichbarer Basis um 20,7 % auf 10,0 Mrd. €.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten von Siemens Energy betrug 906 Mio. €, was einer Marge von 9,1 % entspricht. Zu der Steigerung gegenüber dem Vorjahreswert (Q2 GJ 2024: 170 Mio. €) haben alle Segmente beigetragen. Die Sondereffekte von minus 291 Mio. € (Q2 GJ 2024: plus 331 Mio. €) standen in erster Linie im Zusammenhang mit der Veräußerung des indischen Windgeschäftes. Das Ergebnis von Siemens Energy belief sich auf 615 Mio. € (Q2 GJ 2024: 501 Mio. €).
- Der Gewinn nach Steuern betrug 501 Mio. € (Q2 GJ 2024: 108 Mio. €). Das entsprechende unverwässerte Ergebnis je Aktie lag bei 0,50 € (Q2 GJ 2024: 0,08 €).
- Der Free Cashflow vor Steuern ist mit 1.390 Mio. € sehr stark gegenüber dem Vorjahreswert angestiegen (Q2 GJ 2024: 483 Mio. €). Fast alle Segmente trugen zu der Verbesserung bei. Verantwortlich waren neben der Ergebnisentwicklung in erster Linie Kundenzahlungen, einschließlich Reservierungsgebühren.
- Auf Grund der guten Geschäftsentwicklung hat Siemens Energy die Prognose für das Geschäftsjahr 2025 aktualisiert. Siemens Energy erwartet nun, im Geschäftsjahr 2025 ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse in einer Bandbreite von 13 % bis 15 % und eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten zwischen 4 % und 6 % zu erreichen. Siemens Energy geht davon aus, im Geschäftsjahr 2025 einen Gewinn nach Steuern von bis zu 1 Mrd. € zu erzielen, ohne Berücksichtigung der erwarteten positiven Sondereffekte infolge der Abspaltung des Energiegeschäftes von Siemens Limited, Indien. Die Prognose für den Free Cashflow vor Steuern für das Geschäftsjahr 2025 wurde auf rund 4 Mrd. € aktualisiert.
- Im April 2025 kündigte u.a. die Regierung der USA Zölle auf Importe aus einer Vielzahl von Ländern an. Siemens Energy beobachtet die Entwicklungen aufmerksam und analysiert kontinuierlich deren potenzielle Auswirkungen auf seine Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Für die zweite Hälfte des Geschäftsjahres 2025 wird derzeit von einer begrenzten direkten Belastung des Ergebnisses von Siemens Energy bis zu einem hohen zweistelligen Millionen-€-Betrag, nach kompensatorischen Maßnahmen, ausgegangen.

Siemens Energy

(in Mio. €)	Q2		Veränderung
	GJ 2025	GJ 2024	
Auftragseingang	14.433	9.470	52,3 % ¹
Umsatzerlöse	9.962	8.278	20,7 % ¹
Ergebnis	615	501	22,7 %
Ergebnis-Marge	6,2 %	6,1 %	0,1 PP
Sondereffekte (SI)	(291)	331	k.A.
Ergebnis vor SI	906	170	>200 %
Ergebnis-Marge vor SI	9,1 %	2,1 %	7,0 PP
Gewinn (Verlust) nach Steuern	501	108	>200 %
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	0,50	0,08	>200 %
Free Cash Flow vor Steuern	1.390	483	187,9 %

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 52,4 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 20,3 %.

- Der Auftragseingang stieg gegenüber dem Vorjahresquartal um mehr als die Hälfte, bedingt durch die beachtlichen Zunahmen bei Gas Services und Grid Technologies. Die Steigerung war in erster Linie auf das Neuanlagengeschäft zurückzuführen und wurde unterstützt durch das starke Wachstum im Servicegeschäft. Geografisch betrachtet stand der Anstieg auf einer breiten Basis. Alle Berichtsregionen verzeichneten sehr starke Zunahmen.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis lag bei 1,45. Der Auftragsbestand übertraf erneut das bisherige Rekordniveau und erhöhte sich auf 133 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse stiegen beträchtlich, wobei die Aufteilung auf Neuanlagen- und Servicegeschäft insgesamt gesehen unverändert blieb.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten und die entsprechende Marge stiegen bei sehr starken Verbesserungen in allen Segmenten. Zurückzuführen war dies auf das gestiegene Volumen und entsprechende Degressionseffekte sowie die Abarbeitung von Aufträgen mit höherer Marge. Darüber hinaus profitierte Grid Technologies von positiven Timingeffekten in Höhe von rund 100 Mio. €.
- Die Sondereffekte standen in beiden Geschäftsjahren in erster Linie im Zusammenhang mit Veräußerungen.
- Mit Ausnahme von Transformation of Industry, wo der Free Cashflow vor Steuern nahezu unverändert blieb, war die Entwicklung des Free Cashflow vor Steuern durch Verbesserungen in allen Segmenten bedingt. Verantwortlich dafür waren neben der Ergebnisentwicklung vor allem Anzahlungen, Reservierungsgebühren sowie vorgezogene Zahlungen seitens der Kunden.

Gas Services

(in Mio. €)	Q2		Veränderung
	GJ 2025	GJ 2024	
Auftragseingang	7.038	3.442	102,1 % ¹
Umsatzerlöse	3.163	2.644	18,7 % ¹
Ergebnis	508	377	34,7 %
Ergebnis-Marge	16,1 %	14,3 %	1,8 PP
Sondereffekte (SI)	(3)	(4)	26,4 %
Ergebnis vor SI	511	381	34,1 %
Ergebnis-Marge vor SI	16,1 %	14,4 %	1,7 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 104,5 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 19,6 %.

- Eine anhaltend starke Kundennachfrage führte zu einem im Vorjahresvergleich mehr als verdoppelten Auftragseingang. Das Wachstum beruhte in erster Linie auf Großaufträgen im Neuanlagengeschäft, obwohl auch die Aufträge im Servicegeschäft sehr stark zunahmen. Geografisch gesehen leisteten alle Berichtsregionen sehr starke Wachstumsbeiträge. Die größten Zunahmen waren in Saudi-Arabien, Kanada und Taiwan zu verzeichnen.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis betrug 2,22. Dadurch erhöhte sich der Auftragsbestand auf 52 Mrd. €.
- Die beträchtliche Steigerung der Umsatzerlöse war vor allem durch das Servicegeschäft bedingt.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten erhöhte sich stark und auch die entsprechende Marge lag beträchtlich über dem Vorjahreswert. Bedingt war dies vor allem durch das höhere Volumen im Servicegeschäft und die Margenqualität des abgearbeiteten Auftragsbestands.

Grid Technologies

(in Mio. €)	Q2		Veränderung
	GJ 2025	GJ 2024	
Auftragseingang	5.209	3.737	41,6 % ¹
Umsatzerlöse	2.861	2.195	33,7 % ¹
Ergebnis	568	510	11,5 %
Ergebnis-Marge	19,9 %	23,2 %	(3,4) PP
Sondereffekte (SI)	(2)	260	k.A.
Ergebnis vor SI	571	250	128,5 %
Ergebnis-Marge vor SI	19,9 %	11,4 %	8,6 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 39,4 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 30,4 %.

- Auch bei Grid Technologies erhöhte sich der Auftragseingang sehr stark. Dies war in erster Linie bedingt durch das Wachstum im Lösungsgeschäft, vor allem aufgrund des gestiegenen Volumens aus Großaufträgen, insbesondere in Europa.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis betrug 1,82 und der Auftragsbestand stieg auf 38 Mrd. €.
- Das starke Wachstum der Umsatzerlöse ergab sich aufgrund der Steigerung sowohl im Lösungs- als auch Produktgeschäft.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten hat sich im Vorjahresvergleich mehr als verdoppelt und die entsprechende Marge verbesserte sich sehr stark. Beides war bedingt durch die anhaltend starke operative Leistung, ein höheres Volumen – einschließlich entsprechender Degressionseffekte – und eine im Vorjahresvergleich höhere Marge des abgearbeiteten Auftragsbestandes. Darüber hinaus war das Quartal durch Timingeffekte in Höhe von rund 100 Mio. € positiv beeinflusst.
- Die Sondereffekte des Vorjahresquartals enthielten den Gewinn (vor Steuern) aus dem Verkauf einer nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligung.

Transformation of Industry

(in Mio. €)	Q2		Veränderung
	GJ 2025	GJ 2024	
Auftragseingang	1.564	1.581	(1,5) % ¹
Umsatzerlöse	1.411	1.273	10,5 % ¹
Ergebnis	153	84	82,4 %
Ergebnis-Marge	10,8 %	6,6 %	4,2 PP
Sondereffekte (SI)	(3)	5	k.A.
Ergebnis vor SI	155	79	96,5 %
Ergebnis-Marge vor SI	11,0 %	6,2 %	4,8 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um (1,1) % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 10,8 %.

Darin:

Sustainable Energy Systems	GJ 2025	GJ 2024	Veränderung
Auftragseingang	22	3	>200 % ¹
Umsatzerlöse	48	40	19,6 % ¹
Ergebnis-Marge vor SI	(23,0) %	(66,1) %	43,1 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um >200% auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 19,6 %.

Electrification, Automation, Digitalization	GJ 2025	GJ 2024	Veränderung
Auftragseingang	362	343	6,3 % ¹
Umsatzerlöse	360	346	3,4 % ¹
Ergebnis-Marge vor SI	8,3 %	7,0 %	1,3 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 5,8 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 4,0 %.

Industrial Steam Turbines & Generators	GJ 2025	GJ 2024	Veränderung
Auftragseingang	556	348	58,5 % ¹
Umsatzerlöse	405	378	7,4 % ¹
Ergebnis-Marge vor SI	12,5 %	7,9 %	4,7 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 60,0 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 7,2 %.

Compression	GJ 2025	GJ 2024	Veränderung
Auftragseingang	626	888	(30,0) % ¹
Umsatzerlöse	634	520	21,0 % ¹
Ergebnis-Marge vor SI	13,4 %	9,7 %	3,7 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um (29,5) % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 21,9 %.

- Aufgrund des positiven Marktumfelds lag der Auftragseingang fast auf dem Niveau des Vorjahresquartals, das einen außergewöhnlich hohen Großauftrag im Compression-Geschäft im Nahen und Mittleren Osten enthalten hatte.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis betrug 1,11. Der Auftragsbestand lag zum Quartalsende bei 8 Mrd. €.
- Alle Geschäfte, angeführt von Compression, trugen zum deutlichen Wachstum der Umsatzerlöse bei.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten hat sich nahezu verdoppelt, wobei die entsprechende Marge im zweistelligen Bereich lag. Zurückzuführen war dies vor allem auf das anhaltende Volumenwachstum, vor allem im Servicegeschäft, sowie die verbesserte Margenqualität des abgearbeiteten Auftragsbestands.

Siemens Gamesa

(in Mio. €)	Q2		Veränderung
	GJ 2025	GJ 2024	
Auftragseingang	875	880	(1,0) % ¹
Umsatzerlöse	2.706	2.314	16,2 % ¹
Ergebnis	(510)	(360)	(41,5) %
Ergebnis-Marge	(18,8) %	(15,6) %	(3,3) PP
Sondereffekte (SI)	(261)	86	k.A.
Ergebnis vor SI	(249)	(446)	44,2 %
Ergebnis-Marge vor SI	(9,2) %	(19,3) %	10,1 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um (0,5) % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 16,9 %.

- Der Auftragseingang lag annähernd auf Vorjahresniveau. Das Offshore-Geschäft verzeichnete keine Großaufträge und die Onshore-Aufträge waren weiterhin durch die Nachwirkungen bzw. die Fortsetzung der temporären Unterbrechung der Vertriebsaktivitäten bei den 4.X- und 5.X-Plattformen beeinträchtigt.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis lag bei 0,32. Der Auftragsbestand ging zum Quartalsende auf 36 Mrd. € zurück.
- Die Umsatzerlöse stiegen beträchtlich. Im Wesentlichen war dies auf das Neuanlagengeschäft im Offshore-Bereich zurückzuführen, vor allem bedingt durch den Hochlauf der Aktivitäten.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten war weiterhin negativ, verbesserte sich aber sehr stark gegenüber dem Vorjahresquartal. Verantwortlich dafür war in erster Linie das fortgesetzte Wachstum im Offshore-Geschäft, das zu entsprechenden Degressionseffekten führte, sowie positive projektbezogene Effekte. Das Ergebnis war weiterhin durch die Folgewirkungen aufgrund der Kostensteigerungen im Zusammenhang mit dem Hochlauf der Offshore-Aktivitäten sowie die Qualitätsprobleme im Onshore-Bereich belastet.
- Die negativen Sondereffekte standen im Zusammenhang mit der Veräußerung des indischen Windgeschäftes.

Überleitung Konzernabschluss

Ergebnis vor Sondereffekten (SI)	Q2	
	GJ 2025	GJ 2024
(in Mio. €)		
Summe Segmente	988	263
Überleitung Konzernabschluss	(82)	(93)
Siemens Energy	906	170

Die Überleitung Konzernabschluss umfasst Posten, die das Management als nicht aussagekräftig für die Leistung der Segmente erachtet – insbesondere Konzernführungskosten (Leitung und zentrale Funktionen) und weitere zentrale Posten, Treasury-Aktivitäten sowie Konsolidierungen. Zu den weiteren zentralen Posten zählen Lizenzentgelte für die Marke Siemens, zentrale Dienstleistungen (z.B. Betreuung des Immobilienportfolios des Konzerns), zentrale Projekte und Beteiligungen sowie sonstige Posten.

Ausblick

Auf Grund der guten Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr und der starken Marktnachfrage aktualisiert Siemens Energy die Prognose für das Geschäftsjahr 2025. Die veränderte Prognose ist vor allem eine Konsequenz aus den stärker als erwarteten Leistungen bei Gas Services, Grid Technologies und Transformation of Industry. Hinsichtlich des Free Cashflow vor Steuern wurde der Ausblick insbesondere wegen Gas Services und Grid Technologies erhöht, die beide starke Zahlungsmittelzuflüsse aus Kundenzahlungen im Zusammenhang mit der starken Auftragsdynamik verzeichnen. Bei Siemens Gamesa arbeiten wir weiter an den Maßnahmen, um im Geschäftsjahr 2026 Break-even zu erreichen. Wir gehen weiterhin davon aus, dass die Vertriebsaktivitäten für die 5.X-Onshore-Turbine im Laufe des Geschäftsjahres 2025 wieder aufgenommen werden.

Siemens Energy erwartet nun, im Geschäftsjahr 2025 ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) in einer Bandbreite von 13 % bis 15 % (bisher: 8 % und 10 %) und eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten zwischen 4 % und 6 % (bisher: zwischen 3 % und 5 %) zu erreichen. Siemens Energy geht davon aus, im Geschäftsjahr 2025 einen Gewinn nach Steuern von bis zu 1 Mrd. € (bisher: um den Break-even) zu erzielen, ohne Berücksichtigung der erwarteten positiven Sondereffekte infolge der Abspaltung des Energiegeschäfts von Siemens Limited, Indien. Die Prognose für den Free Cashflow vor Steuern für das Geschäftsjahr 2025 wird auf rund 4 Mrd. € (bisher: das Übertreffen der ursprünglichen Prognose von bis zu 1 Mrd. €) aktualisiert.

Im Ausblick für Siemens Energy sind keine Belastungen im Zusammenhang mit etwaigen künftigen rechtlichen und regulatorischen Angelegenheiten enthalten.

Angepasste allgemeine Annahmen je Geschäftsbereich

- **Gas Services** geht von einem vergleichbaren Wachstum der Umsatzerlöse von 11 % bis 13 % (bisher: 7 % bis 9 %) und einer Ergebnis-Marge vor Sondereffekten von 11 % bis 13 % (bisher: 10 % bis 12 %) aus.
- **Grid Technologies** plant ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse von 24 % bis 26 % (bisher: 23 % bis 25 %) sowie eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten zwischen 14 % und 16 % (bisher: zwischen 10 % bis 12 %) zu erreichen.
- **Transformation of Industry** unterstellt ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse von 13 % bis 15 % (bisher: 11 % bis 13 %) und eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten von 9 % bis 11 % (bisher: 8 % bis 10 %).
- **Siemens Gamesa** geht von einem vergleichbaren Wachstum der Umsatzerlöse von 0 % bis 2 % (bisher: minus 9 % bis minus 5 %) sowie unverändert einem negativen Ergebnis vor Sondereffekten von rund 1,3 Mrd. € aus.

Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Heute ab 8:30 Uhr MESZ wird die Telefonpressekonferenz zu den Finanzzahlen des zweiten Quartals des Geschäftsjahres 2025 unter <https://www.siemens-energy.com/pressekonferenz> live im Internet übertragen.

Sie können zudem ab 10:30 Uhr MESZ die Telefonkonferenz für Analysten und Investoren unter www.siemens-energy.com/analytscall live verfolgen.

Aufzeichnungen der Telefonkonferenzen für Journalisten sowie für Analysten und Investoren werden im Anschluss zur Verfügung gestellt.

Die Finanzpublikationen können Sie im Internet unter <https://www.siemens-energy.com/q2-gj2025> herunterladen.

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Siemens Energy betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, Prospekten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen. Des Weiteren können von Zeit zu Zeit unsere Vertreter zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Managements von Siemens Energy, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens Energy liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die in Veröffentlichungen - insbesondere im Kapitel Bericht über die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken des Geschäftsberichts und im Halbjahresfinanzbericht, der zusammen mit dem Geschäftsbericht gelesen werden sollte - beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren, Ereignisse von höherer Gewalt, wie Pandemien, eintreten oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen, einschließlich künftiger Ereignisse, nicht oder später eintreten beziehungsweise Annahmen sich nicht erfüllt haben, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Siemens Energy (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Siemens Energy übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens Energy sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen. Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Financial Media:

Tim Proll-Gerwe

Telefon: +49 (0)152 2283 5652

E-Mail: tim.proll-gerwe@siemens-energy.com

Oliver Sachgau

Telefon: +49 (0)173 272 9231

E-Mail: oliver.sachgau@siemens-energy.com

Siemens Energy AG,
81739 München, Deutschland

© Siemens Energy, 2025

Finanzinformationen

für das zweite Quartal des Geschäftsjahres 2025

Eckdaten

(in Mio. €, wenn nicht anders angegeben)

Volumen

	Q2		Veränderung		1. Halbjahr		Veränderung	
	GJ 2025	GJ 2024	Ist	Vglb.	GJ 2025	GJ 2024	Ist	Vglb.
Auftragseingang	14.433	9.470	52,4 %	52,3 %	28.101	24.851	13,1 %	13,7 %
Umsatzerlöse	9.962	8.278	20,3 %	20,7 %	18.904	15.927	18,7 %	19,6 %
Book-to-Bill-Verhältnis	1,45	1,14	k.A.		1,49	1,56	k.A.	
Auftragsbestand (in Mrd. €)	133	119	11,8 %		133	119	11,8 %	

Profitabilität

	Q2		Veränderung		1. Halbjahr		Veränderung	
	GJ 2025	GJ 2024	Ist		GJ 2025	GJ 2024	Ist	
Ergebnis	615	501	22,7 %		1.077	2.379	(54,7) %	
Ergebnis-Marge	6,2 %	6,1 %	0,1 PP		5,7 %	14,9 %	(9,2) PP	
Sondereffekte (SI)	(291)	331	k.A.		(309)	2.001	k.A.	
Ergebnis vor SI	906	170	>200 %		1.387	378	>200 %	
Ergebnis-Marge vor SI	9,1 %	2,1 %	7,0 PP		7,3 %	2,4 %	5,0 PP	
EBITDA	1.188	793	49,8 %		1.957	2.967	(34,0) %	
Gewinn (Verlust) nach Steuern	501	108	>200 %		753	1.690	(55,5) %	
Ergebnis je Aktie (in €) ¹	0,50	0,08	>200 %		0,73	1,88	(61,2) %	

¹ Unverwässertes Ergebnis je Aktie – auf Aktionäre der Siemens Energy AG entfallend. Der gewichtete Durchschnitt im Umlauf gewesener Aktien (unverwässert) (in Tausend) betrug im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 866.344 (im Vj. 860.012) und im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 865.337 (im Vj. 862.833) Aktien.

Kapitalstruktur und Liquidität

	31. Mrz. 2025		30. Sep. 2024	
Summe Eigenkapital		10.440		9.364
Angepasste Nettoverschuldung/ (Nettoliiquidität)		(4.682)		(1.951)

	Q2 GJ 2025	Q2 GJ 2024	1. Halbjahr GJ 2025	1. Halbjahr GJ 2024
Free Cash Flow	1.237	297	2.673	(68)
Free Cash Flow vor Steuern	1.390	483	2.918	200

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

(in Tausend)	31. Mär. 2025		30. Sep. 2024	
Siemens Energy		101		99
Deutschland		27		26
Außerhalb Deutschlands		74		73

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

(in Mio. €, Ergebnis je Aktie in €)	Q2		1. Halbjahr	
	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024
Umsatzerlöse	9.962	8.278	18.904	15.927
Umsatzkosten	(7.990)	(7.063)	(15.533)	(13.644)
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.972	1.216	3.371	2.283
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	(290)	(291)	(600)	(521)
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungsaufwendungen	(906)	(866)	(1.658)	(1.593)
Sonstige betriebliche Erträge	41	10	56	22
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(279)	1	(294)	(46)
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	19	365	82	2.103
Betriebsergebnis	557	436	956	2.249
Zinserträge	65	47	128	81
Zinsaufwendungen	(65)	(101)	(137)	(161)
Sonstiges Finanzergebnis	48	(84)	120	(169)
Gewinn (Verlust) vor Ertragsteuern	605	298	1.067	1.999
Ertragsteuererträge (-aufwendungen)	(104)	(189)	(314)	(308)
Gewinn (Verlust) nach Steuern	501	108	753	1.690
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	68	41	121	72
Aktionäre der Siemens Energy AG	433	68	632	1.618
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	0,50	0,08	0,73	1,88
Verwässertes Ergebnis je Aktie	0,49	0,08	0,72	1,86

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

(in Mio. €)	Q2		1. Halbjahr	
	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024
Gewinn (Verlust) nach Steuern	501	108	753	1.690
Neubewertungen von leistungsorientierten Plänen	32	28	61	(56)
darin Ertragsteuereffekte	1	(7)	(6)	7
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	0	0	(1)	0
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	32	28	61	(55)
Unterschied aus Währungsumrechnung	(312)	139	232	(187)
Derivative Finanzinstrumente	171	(47)	(10)	9
darin Ertragsteuereffekte	(56)	18	7	6
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	6	(3)	(22)	20
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	(135)	89	200	(158)
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	(104)	117	261	(214)
Gesamtergebnis	397	226	1.013	1.477
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	61	38	123	66
Aktionäre der Siemens Energy AG	336	187	890	1.411

Konzernbilanz

(in Mio. €)	31. Mrz. 2025	30. Sep. 2024
Aktiva		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	8.983	6.363
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	7.274	7.072
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	840	882
Vertragsvermögenswerte	4.199	4.190
Vorräte	10.724	9.792
Ertragsteuerforderungen	369	360
Sonstige Vermögenswerte	1.226	1.295
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	444	126
Summe kurzfristige Vermögenswerte	34.059	30.079
Geschäfts- oder Firmenwerte	9.502	9.461
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	2.604	2.811
Sachanlagen	6.392	6.220
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	816	767
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	550	473
Aktive latente Steuern	611	692
Sonstige Vermögenswerte	409	372
Summe langfristige Vermögenswerte	20.883	20.795
Summe Aktiva	54.942	50.874
Passiva		
Finanzschulden	916	479
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	6.485	6.293
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	596	606
Vertragsverbindlichkeiten	21.604	18.867
Rückstellungen	2.935	3.163
Ertragsteuerverbindlichkeiten	300	380
Sonstige Verbindlichkeiten	3.741	3.681
Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	211	—
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	36.787	33.471
Finanzschulden	2.938	3.287
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	447	600
Passive latente Steuern	492	415
Rückstellungen	3.043	2.880
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	305	364
Sonstige Verbindlichkeiten	491	494
Summe langfristige Verbindlichkeiten	7.715	8.040
Summe Verbindlichkeiten	44.502	41.511
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	799	799
Kapitalrücklage	14.488	14.512
Gewinnrücklagen	(4.797)	(5.578)
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	(316)	(514)
Eigene Anteile zu Anschaffungskosten	(60)	(144)
Summe Eigenkapital der Aktionäre der Siemens Energy AG	10.115	9.075
Nicht beherrschende Anteile	325	289
Summe Eigenkapital	10.440	9.364
Summe Passiva	54.942	50.874

Konzern-Kapitalflussrechnung

(in Mio. €)	Q2		1. Halbjahr	
	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Gewinn (Verlust) nach Steuern	501	108	753	1.690
Überleitung zwischen Gewinn (Verlust) nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Abschreibungen und Wertminderungen	631	357	1.001	718
Ertragsteueraufwendungen (-erträge)	104	189	314	308
Zinsergebnis	0	54	9	81
(Gewinn) Verlust in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	(14)	(354)	(88)	(2.091)
Sonstige zahlungsunwirksame (Erträge) Aufwendungen	58	63	104	86
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen aus				
Vertragsvermögenswerten	(202)	(178)	(64)	(139)
Vorräten	(74)	(431)	(968)	(1.090)
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	261	(115)	(212)	(313)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	(265)	104	220	(454)
Vertragsverbindlichkeiten	700	955	2.816	2.101
Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	(36)	(1)	(518)	(229)
Gezahlte Ertragsteuern	(152)	(186)	(245)	(268)
Erhaltene Dividenden	3	9	18	14
Erhaltene Zinsen	52	38	122	66
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	1.567	613	3.261	482
Cashflow aus Investitionstätigkeit				
Erwerb von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	(330)	(316)	(588)	(550)
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	(29)	0	(67)	16
Erwerb von Finanzanlagen und von finanziellen Vermögenswerten	(10)	(67)	(28)	(67)
Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	2	4	3	7
Abgang von Geschäftseinheiten, abzüglich abgegangener Zahlungsmittel	5	286	127	286
Abgang von Finanzanlagen und von finanziellen Vermögenswerten	(0)	388	101	2.624
Cashflow aus Investitionstätigkeit	(362)	295	(453)	2.316
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit				
Erwerb eigener Anteile	—	(130)	—	(130)
Sonstige Transaktionen mit nicht beherrschenden Anteilen	1	—	1	4
Emission (Rückzahlung) von Schuldverschreibungen und Anleihen	—	(61)	—	(416)
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	(101)	(79)	(185)	(151)
Veränderung Finanzschulden und übrige Finanzierungstätigkeiten	(14)	51	164	(589)
Gezahlte Zinsen	(22)	(65)	(44)	(98)
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Dividenden	(37)	(30)	(99)	(67)
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	(172)	(313)	(163)	(1.448)
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	(60)	(25)	(2)	(67)
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	973	570	2.642	1.282
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	8.032	5.300	6.363	4.588
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums	9.005	5.870	9.005	5.870
Abzüglich: Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente der zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte am Ende des Berichtszeitraums	22	25	22	25
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums (Konzernbilanz)	8.983	5.844	8.983	5.844

Segmentgrößen im Überblick

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse				Ergebnis vor SI		Ergebnis-Marge vor SI		Vermögen		Free Cashflow vor Steuern	
	Q2		Veränderung		Q2		Veränderung		Q2		Q2		31. Mrz.	30. Sep.	Q2	
	GJ 2025	GJ 2024	Ist	Vglb.	GJ 2025	GJ 2024	Ist	Vglb.	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024	2025	2024	GJ 2025	GJ 2024
Gas Services	7.038	3.442	104,5 %	102,1 %	3.163	2.644	19,6 %	18,7 %	511	381	16,1 %	14,4 %	1.755	2.535	1.004	512
Grid Technologies	5.209	3.737	39,4 %	41,6 %	2.861	2.195	30,4 %	33,7 %	571	250	19,9 %	11,4 %	(482)	601	633	479
Transformation of Industry	1.564	1.581	(1,1) %	(1,5) %	1.411	1.273	10,8 %	10,5 %	155	79	11,0 %	6,2 %	1.646	1.778	145	146
Siemens Gamesa	875	880	(0,5) %	(1,0) %	2.706	2.314	16,9 %	16,2 %	(249)	(446)	(9,2) %	(19,3) %	(1.441)	(1.653)	(333)	(553)
Überleitung Konzernabschluss	(253)	(170)			(180)	(148)			(82)	(93)			53.464	47.613	(60)	(102)
Siemens Energy	14.433	9.470	52,4 %	52,3 %	9.962	8.278	20,3 %	20,7 %	906	170	9,1 %	2,1 %	54.942	50.874	1.390	483

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse				Ergebnis vor SI		Ergebnis-Marge vor SI		Vermögen		Free Cashflow vor Steuern	
	1. Halbjahr		Veränderung		1. Halbjahr		Veränderung		1. Halbjahr		1. Halbjahr		31. Mrz.	30. Sep.	1. Halbjahr	
	GJ 2025	GJ 2024	Ist	Vglb.	GJ 2025	GJ 2024	Ist	Vglb.	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024	2025	2024	GJ 2025	GJ 2024
Gas Services	12.047	7.539	59,8 %	60,0 %	5.986	5.314	12,6 %	12,3 %	922	694	15,4 %	13,1 %	1.755	2.535	1.814	748
Grid Technologies	10.325	11.974	(13,8) %	(12,1) %	5.341	4.277	24,9 %	29,0 %	880	462	16,5 %	10,8 %	(482)	601	1.886	1.246
Transformation of Industry	3.017	3.219	(6,3) %	(6,5) %	2.748	2.413	13,9 %	14,0 %	312	184	11,4 %	7,6 %	1.646	1.778	458	241
Siemens Gamesa	3.311	2.445	35,4 %	32,8 %	5.124	4.357	17,6 %	17,2 %	(623)	(870)	(12,2) %	(20,0) %	(1.441)	(1.653)	(900)	(1.703)
Überleitung Konzernabschluss	(599)	(325)			(296)	(434)			(105)	(91)			53.464	47.613	(340)	(333)
Siemens Energy	28.101	24.851	13,1 %	13,7 %	18.904	15.927	18,7 %	19,6 %	1.387	378	7,3 %	2,4 %	54.942	50.874	2.918	200

EBITDA Überleitung

(in Mio. €)	Ergebnis vor SI		Sondereffekte (SI)		Ergebnis		Abschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte, die im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden und Wertminderung der Geschäfts- oder Firmenwerte		EBIT		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA	
	Q2		Q2		Q2		Q2		Q2		Q2		Q2	
	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024
Gas Services	511	381	(3)	(4)	508	377	(2)	(2)	506	375	45	48	552	423
Grid Technologies	571	250	(2)	260	568	510	(1)	(1)	568	509	23	17	591	526
Transformation of Industry	155	79	(3)	5	153	84	(6)	(8)	146	76	18	19	165	94
Siemens Gamesa	(249)	(446)	(261)	86	(510)	(360)	(21)	(27)	(530)	(387)	418	168	(113)	(219)
Überleitung Konzernabschluss	(82)	(93)	(23)	(16)	(105)	(109)	(29)	(28)	(133)	(137)	128	105	(6)	(32)
Siemens Energy	906	170	(291)	331	615	501	(58)	(65)	557	436	631	357	1.188	793

(in Mio. €)	Ergebnis vor SI		Sondereffekte (SI)		Ergebnis		Abschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte, die im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden und Wertminderung der Geschäfts- oder Firmenwerte		EBIT		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA	
	1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr	
	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024
Gas Services	922	694	(5)	3	917	697	(3)	(3)	914	694	89	95	1.003	789
Grid Technologies	880	462	(7)	221	873	683	(1)	(1)	872	682	44	56	916	738
Transformation of Industry	312	184	(7)	(9)	306	175	(12)	(16)	293	159	35	36	329	196
Siemens Gamesa	(623)	(870)	(310)	82	(932)	(788)	(48)	(54)	(980)	(842)	594	321	(386)	(522)
Überleitung Konzernabschluss	(105)	(91)	19	1.703	(86)	1.612	(57)	(56)	(143)	1.556	239	210	96	1.766
Siemens Energy	1.387	378	(309)	2.001	1.077	2.379	(121)	(130)	956	2.249	1.001	718	1.957	2.967

Auftragseingang und Umsatzerlöse nach Regionen (nach Sitz des Kunden)

Auftragseingang (in Mio. €)	Q2		Veränderung		1. Halbjahr		Veränderung	
	GJ 2025	GJ 2024	Ist	Vglb.	GJ 2025	GJ 2024	Ist	Vglb.
Europa, GUS, Naher und Mittlerer Osten, Afrika	7.527	4.893	53,8 %	53,6 %	14.433	15.102	(4,4) %	(4,4) %
<i>darin Deutschland</i>	553	693	(20,2) %	(19,8) %	1.763	5.992	(70,6) %	(70,5) %
Amerika	5.351	3.642	46,9 %	46,9 %	10.537	6.970	51,2 %	52,7 %
<i>darin USA</i>	3.775	2.488	51,7 %	49,4 %	7.684	4.888	57,2 %	55,4 %
Asien, Australien	1.556	935	66,3 %	67,1 %	3.131	2.779	12,7 %	13,6 %
<i>darin China</i>	290	297	(2,2) %	(1,5) %	614	862	(28,7) %	(26,5) %
Siemens Energy	14.433	9.470	52,4 %	52,3 %	28.101	24.851	13,1 %	13,7 %

Umsatzerlöse (in Mio. €)	Q2		Veränderung		1. Halbjahr		Veränderung	
	GJ 2025	GJ 2024	Ist	Vglb.	GJ 2025	GJ 2024	Ist	Vglb.
Europa, GUS, Naher und Mittlerer Osten, Afrika	5.402	4.327	24,8 %	24,9 %	10.004	8.029	24,6 %	25,1 %
<i>darin Deutschland</i>	921	738	24,8 %	25,0 %	1.890	1.477	27,9 %	28,3 %
Amerika	2.855	2.637	8,3 %	9,2 %	5.407	4.961	9,0 %	10,8 %
<i>darin USA</i>	2.099	1.642	27,8 %	26,5 %	3.985	3.257	22,4 %	22,4 %
Asien, Australien	1.705	1.314	29,8 %	29,7 %	3.493	2.937	18,9 %	19,4 %
<i>darin China</i>	351	313	11,9 %	12,3 %	772	690	11,8 %	12,4 %
Siemens Energy	9.962	8.278	20,3 %	20,7 %	18.904	15.927	18,7 %	19,6 %

Aufgliederung von Außenumsatzerlösen der Segmente

(in Mio. €)	Q2		1. Halbjahr	
	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024
Siemens Energy Neuanlagengeschäft	6.525	5.346	12.131	10.126
darin				
Gas Services	1.033	880	1.790	1.828
Grid Technologies	2.621	2.017	4.869	3.927
Transformation of Industry	747	664	1.486	1.116
Siemens Gamesa	2.124	1.784	3.986	3.254
Siemens Energy Service	3.424	2.929	6.743	5.795
darin				
Gas Services	2.090	1.699	4.120	3.384
Grid Technologies	148	125	310	242
Transformation of Industry	604	575	1.176	1.066
Siemens Gamesa	582	530	1.138	1.102

Veröffentlicht durch

Siemens Energy AG
Otto-Hahn-Ring 6
D-81739 München

Media Relations: mediarelations@siemens-energy.com
Investor Relations: investorrelations@siemens-energy.com

[siemens-energy.com](https://www.siemens-energy.com)
© Siemens Energy, 2025
Siemens Energy ist eine durch die Siemens AG lizenzierte Marke.